

HEIDELBERGER DOKUMENTATIONS- UND EVALUATIONSSYSTEM FÜR MEDIATION

DOSYS-PB 3.0

MEDIATION BEI PERSÖNLICHEN BEZIEHUNGEN

(c) 2016 Reiner Bastine & Lis Ripke, Heidelberg

Das vorliegende Erhebungssystem ermöglicht die standardisierte Dokumentation und Evaluation von Prozessen und Ergebnissen der Mediation. Es unterstützt damit wesentlich die praktische Durchführung der Mediation und liefert die Grundlage für eine möglichst einfache und zeitsparende Handhabung des Qualitätsmanagements der Mediation. Das System wurde in Zusammenarbeit mit vielen Mediatorinnen und Mediatoren auf der Basis der Mediationsforschung und einer intensiven Praxiserprobung entwickelt und fortlaufend verbessert. Inzwischen liegt die Version 3.0 für zwei breite Anwendungsbereiche der Mediation vor, hier für den **Anwendungsbereich Mediation bei Konflikten in persönlichen Beziehungen (DOSYS-PB 3.0)**.

DOSYS-PB 3.0 enthält sechs systematisch angelegte Befragungsbögen, in denen getrennt die Perspektiven der Medianten (Klienten: „K“) und der Mediatoren („M“) erfasst werden. Um sowohl Prozesse wie Ergebnisse der Mediation abzubilden, gibt es Bögen für unterschiedliche Zeitpunkte der Mediation; so lässt sich der Verlauf der Mediation über die Einschätzungen und die Protokollierung jeder einzelnen Sitzung registrieren (zu Aufbau des Systems und Bezeichnungen der einzelnen Bögen s. die Tabelle unten). Entsprechend einem Grundprinzip der Mediation sollte jede Person ihre Einschätzungen getrennt abgeben. Empfohlen wird das Einsetzen des gesamten Systems, gegebenenfalls sind die Bögen aber auch einzeln verwendbar.

DOSYS-PB 3.0	KLIENTEN (FÜR JEDEN MEDIANTEN GETRENNT)	MEDIATOR/EN
VOR DER ERSTEN SITZUNG	K-0 ANMELDUNG ANMELDUNGS-BOGEN FÜR JEDEN KLIENTEN	—
NACH JEDER SITZUNG	K-1 SITZUNG SITZUNGS-EVALUATION JEDER KLIENTEN NACH JEDER SITZUNG	M-1 SITZUNG PROTOKOLLIERUNG UND EIN- SCHÄTZUNG JEDER SITZUNG
UNMITTELBAR BEI ABSCHLUSS	K-2 ABSCHLUSS ABSCHLUSS-EVALUATION DURCH JEDEN KLIENTEN	M-2 ABSCHLUSS ABSCHLUSS-EVALUATION DURCH MEDIATOR/EN
12 BIS 15 MONATE NACH ABSCHLUSS	K-3 NACHBEFRAGUNG NACHBEFRAGUNG DURCH JEDEN KLIENTEN	—